

Beschlussvorlage

zu Punkt 11. für die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönfeld) am Donnerstag, 14. März 2013

Beratung und Beschlussfassung über das Leitprojekt 'Beleuchtung der Hochbrücke' der Gebietsentwicklungsplanung für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rends- burg

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Auf Empfehlung des Verwaltungsrates und des Vorstandes der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR, soll das Projekt

„Lichtkunstwerk Rendsburger Hochbrücke“

als Leitprojekt 2013 der Entwicklungsagentur anerkannt und aus Mitteln des Strukturfonds mit €95.000,-- gefördert werden:

Trägerin des Projektes ist die Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR.

In diesem Jahr feiert die Region den 100jährigen Geburtstag der Eisenbahnhochbrücke. Die Einweihung des Lichtkunstwerkes soll einer der Höhepunkte der anstehenden Feierlichkeiten werden.

Die Brücke mit ihrer Schwebefähre hat sich längst zu einer bedeutenden touristischen Attraktion entwickelt. Sie gilt als technisches Industriedenkmal und die Schwebefähre ist eine von insgesamt 8 Fähren dieser besonderen Art, die weltweit erhalten geblieben sind. Aus diesem Grund bemüht sich die Stadt Rendsburg darum, dass die Schwebefähre als Weltkulturerbe der UNESCO anerkannt wird.

Vor diesem Hintergrund ist das Projekt nach Einschätzung des Verwaltungsrates und des Vorstandes der Entwicklungsagentur in besonderer Weise geeignet, die Brücke in ihrer Funktion als ein Wahrzeichen der Region und zugleich als touristischen Anziehungspunkt zu unterstützen und zu fördern. Aus diesem Grunde wurde das Lichtkunstwerk als dauerhaftes Projekt konzipiert.

Die Kosten der Projektinstallation werden auf rd € 196.000,-- veranschlagt. Es liegt eine Zusage der AktivRegion vor, das Projekt mit rd. € 81.000,-- zu fördern. Der Differenzbetrag von rd. € 20.000,-- wird von Sponsoren getragen.

Die Betriebs- und Wartungskosten für das Projekt belaufen sich für hochgerechnet 10 Jahre auf € 47.300,--. Bis auf rd. € 1.000,-- wird dieser Betrag ebenfalls durch Sponsoren gedeckt.

Die Freigabe der beantragten Fördermittel aus dem Strukturfonds steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung aller an der Entwicklungsagentur beteiligter Kommunen.

Weitere Informationen über Ziele, Projektinhalte und –beteiligte und Bewertungen können auf der Homepage der Entwicklungsagentur unter der Adresse www.raum-energie.de (unter der Rubrik „Leitprojekte“) eingesehen und abgerufen werden.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen. Förderung erfolgt aus dem Strukturfonds der GEP.

3. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag des Verwaltungsrates und des Vorstandes der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR zu, das Projekt

„Lichtkunstwerk Rendsburger Hochbrücke“

als Leitprojekt 2013 der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg anzuerkennen und aus dem Strukturfonds mit einer einmaligen Zuwendung von € 95.000,-- zu unterstützen.

Im Auftrage

gez.: Lorenzen
Sonja Lorenzen

gesehen:
gez.

Bernd Sienknecht
(Der Bürgermeister)